AIDA persönlich

Souveräne Führung im Zeitalter
der Künstlichen Intelligenz

Künstliche Intelligenz verändert nicht nur Prozesse, sondern auch Verantwortung, Macht und Zusammenarbeit. „AIDA persönlich“ von Volker Kuhn betrachtet ihren Einsatz deshalb als Führungsfrage: Nach welchen Maßstäben entscheiden wir, welche Anwendungen sinnvoll sind, welche Grenzen gelten und wo menschliches Urteil unverzichtbar bleibt?

Das Workbook richtet sich an Geschäftsführer und Führungskräfte, insbesondere im Mittelstand. Es greift das Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichem Druck, Verantwortung für Mitarbeitende und eigenen moralischen Maßstäben auf. Im Mittelpunkt stehen nicht einzelne Werkzeuge oder schnelle Effizienzversprechen, sondern Klarheit über die eigene Haltung und die Folgen unternehmerischer Entscheidungen.

Den Arbeitsprozess strukturiert das AIDA-Vorgehen in vier Schritten:

ADOPT	**Verantwortung bewusst annehmen** Die eigene Haltung, das Menschenbild und persönliche Grenzen klären. Äußere Erwartungen von der eigenen Überzeugung unterscheiden.
INSPECT	**Die Ausgangslage kritisch prüfen** Prozesse, Daten, Interessen und Machtverhältnisse betrachten. Chancen, Risiken und moralische Zielkonflikte aus unterschiedlichen Perspektiven untersuchen.
DEVELOP	**Handlungsoptionen entwickeln** Begrenzte Pilotvorhaben gestalten, Zuständigkeiten klären und ethische Leitplanken formulieren. Kommunikation und Beteiligung von Beginn an berücksichtigen.
AFFIRM	**Wirkung überprüfen und nachjustieren** Technische, organisatorische und menschliche Folgen bewerten. Bewusst weitergehen, verändern oder stoppen – auch dann, wenn ein Vorhaben technisch funktioniert.

Reflexionsfragen, Schreibaufgaben und fiktive Beispiele aus Pflege, Handwerk und Maschinenbau laden zur aktiven Auseinandersetzung ein. Die Leser entwickeln unter anderem eine KI-Landkarte, eigene Leitplanken und Kriterien für die Bewertung von Pilotvorhaben. So entsteht schrittweise eine persönliche Arbeitsgrundlage statt einer allgemein vorgegebenen Musterlösung.

Der Leitgedanke: Souveräne Führung zeigt sich nicht darin, jede technische Möglichkeit auszuschöpfen. Sie zeigt sich darin, Entscheidungen begründen, Grenzen vertreten und den eigenen Kurs überprüfen zu können. Ethik, Vertrauen und menschliche Würde werden dabei nicht als Zusatz, sondern als Bestandteil verantwortlicher Unternehmensführung behandelt.

Ein Arbeitsbuch für Geschäftsführer – zum Reflektieren, Schreiben und Entscheiden.

© 2026 Volker Kuhn · Kurzfassung des Workbooks